

85.

Ja, spricht ihr, sagte sie nicht selbst, ihr Herz sey kalt,
Zur Freundschaft nur gemacht, und ungeschickt zum
Lieben?

Welch Mägdchen spricht nicht so? Und doch ist nichts
so bald,

Als diese Fantasie, vertrieben.

O! sie verzeihen viel, zumal in einem Wald;

Ihr braucht ja nur die Schuld auf ihren Reiz zu schieben.

Durch Feuer, Freund, und nicht durch feige Thränen

Erweichen sich die Herzen spröder Schönen.

86.

Nach einem unbekanntem Gut

Kann der beredtste Mund uns wenig Lust erwecken;

Gieb ihr der Liebe Glück zu schmecken.

Und siehe dann, wie lang die Sprödeste spröde thut.

Laß Amorn anfangs sich in Tand und Scherz verstecken,

Entflamme nach und nach das jugendliche Blut,

Und wenn ihr Auge schwimmt, wenn im halb ofnen

Munde

Die blasse Zunge lechzt, dann schlägt die Schäfer-

stunde.

87. Vor